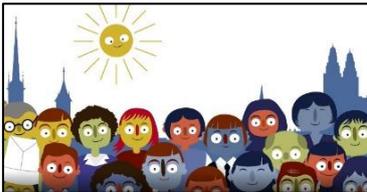


März 2020 / MBI

Woche gegen Rassismus 2020: Veranstaltungstipps #BliibDihei

Rund um den Internationalen Tag gegen Rassismus (21. März) finden jährlich an vielen Orten Veranstaltungen statt. Aufgrund der aktuellen Situation müssen diese im März 2020 abgesagt werden. Das Thema Rassismus bleibt dennoch aktuell.

Damit Sie den internationalen Tag gegen Rassismus in Ihren vier Wänden begehen können, haben wir Ihnen hier einige Hör-, Seh- und Lesetipps zusammengestellt.



Infofilm der Integrationsförderung

Was ist Rassismus? Welche Erfahrungen machen Betroffene in ihrem Alltag? Und was bedeutet Rassismuskämpfung innerhalb der Stadtverwaltung?

Ein kurzer Infofilm fasst die Grundaussagen des Rassismusberichts 2017 zusammen. Er richtet sich an die städtischen Mitarbeitenden der Stadt Zürich und wurde im Rahmen der Woche gegen Rassismus 2020 erstellt.

[Link zum Infofilm](#) (Video, 3:33 Minuten)

Inhalt

Rassismus in der Schweiz: aktuell und historisch [Seite 2](#)

Rassismus als Alltagserfahrung [Seite 3](#)

Ausgewählte Hör- und Lesetipps [Seite 4](#)

Testen Sie sich selbst [Seite 5](#)

Rassismus in der Schweiz: aktuell und historisch



SRF Sternstunde Religion: Rassismus in der Schweiz unter der Lupe

Rassismus ist in der Schweiz verbreitet und äussert sich im Alltag meist subtil. Am häufigsten werden dunkelhäutige Menschen rassistisch diskriminiert und auf ihre Herkunft reduziert. Dies zeigen neuere Studien. Eine Debatte über Rassismus und Diskriminierung in der Schweiz.

[Link zur Sendung](#) (Video 28 Minuten)



Rassismus im Alltag: «Das war doch gar nicht böse gemeint»

Sie sind subtil, oft nicht böse gemeint und doch verletzend: Rassistische Bemerkungen im Alltag. Sie fallen öfter, als uns lieb ist und öfter, als sich viele vorstellen. Aber: Was ist eigentlich rassistisch? Was darf man sagen und fragen? Und was lieber gar nicht? Der «Treffpunkt» gibt Antworten. «Ob eine Bemerkung rassistisch ist, hängt davon ab, wie sie ankommt, und nicht, wie sie gemeint war», sagt etwa die Expertin Judith Jordáky.

[Link zur Sendung](#) (Radiobeitrag, 57 Minuten)



Koloniale Spuren in Zürich – ein Radio-Spaziergang

Die Schweiz hatte zwar keine Kolonien, war aber fest in koloniale Strukturen eingefügt. Eine Spurensuche in Zürich.

Wir leben in einer vernetzten Zeit, aber dabei vergessen wir oft, dass diese Vernetzungen bis weit in die koloniale Vergangenheit zurückreichen – und dass unsere Gegenwart immer noch koloniale Züge trägt.

[Link zur Sendung](#) (Radiobeitrag, 56 Minuten)



Der lange Schatten der Sklaverei

Sie ist ein Gespenst aus früheren Tagen, aber ein sehr lebendiges. Ihr Schatten lastet auf den USA, wo Rassismus immer wieder aufflackert, und auch in Ländern, die mit Sklaverei scheinbar nichts zu tun haben - etwa der Schweiz.

[Link zur Sendung](#) (Video, 27 Minuten)



Aus der Schweizer Geschichte: James Baldwins Essay über Leukerbad

Ins schweizerische Leukerbad reiste der New Yorker Schriftsteller James Baldwin 1951, um seinen ersten Roman fertig zu schreiben. Im damals noch beschaulichen Bergdorf war er der erste Schwarze überhaupt. James Baldwin schildert seine Erfahrungen in seinem berühmten Essay *Fremder im Dorf*. Der Text zählt zu den Klassikern amerikanischer Literatur. Absolut hörenswert!

[Link zur Sendung](#) (Radiobeitrag 28 Minuten)



«Hans wie Heiri» – Der Podcast von GRA und GMS

Der Podcast der bietet den Zuhörerinnen und Zuhörern einen Einblick in das aktuelle Zeitgeschehen und zwar mit Fokus auf die Themen Menschenrechte und Demokratie; Sensibilisierung für sowie Einsatz gegen jegliche Art der rassistisch motivierten Diskriminierung.

[Link zum Podcast](#) (Postcastkanal)

Rassismus als Alltagserfahrung



Deutschlandfunk: Essay und Diskurs mit Alice Hasters

"Ich musste feststellen, dass vieles anders wird, nachdem man ein Buch über Rassismus geschrieben hat", beginnt die Journalistin und Buchautorin Alice Hasters ihren Radiobeitrag auf Deutschlandfunk. Sie geht der Frage nach, warum so viele Menschen Mühe bekunden, über Rassismus zu sprechen.

[Link zur Sendung](#) (Radiobeitrag, 28 Minuten)



Wie schwarze Menschen ihre deutsche Heimat erleben

Wie ist es, mit dunkler Hautfarbe in Deutschland zu leben – und was müsste sich ändern? Moderatorin Jana Pareigis begibt sich auf Recherchereise und begegnet anderen Afro-Deutschen: wie dem Künstler Robin Rhode oder dem Rapper Samy Deluxe.

[Link zur Sendung](#) (Video, 41 Minuten)



ZEIT Online: Alltag Rassismus

Rassismus ordnet unser Denken und Zusammenleben. Mit der Serie "Alltag Rassismus" wollen wir herausfinden, warum das so ist, was das für die Gesellschaft bedeutet und wie sich das verändern liesse.

[Link zur Website](#) (Artikelsammlung)

Ausgewählte Hör- und Lesetipps



Ein interaktives Buch zum Einstieg ins Thema

Tupoka Ogette begleitet in ihrem schmalen und lesbaren Büchlein die Leserinnen und Leser bei ihrer ersten Auseinandersetzung mit Rassismus. Übungen und Lesetipps eröffnen an vielen Stellen die Möglichkeit, sich eingehender mit einem bestimmten Themenbereich zu befassen. Viele Hinweise auf weiterführende Artikel, Videos und Bilder.

Das Buch «Exit Racism» von Tupoka Ogette finden Sie im Buchhandel. Viele Buchläden in Zürich bieten momentan Online-Bestellmöglichkeiten an. Der Bestseller ist mittlerweile in der 5. Auflage. Preis 15 bis 20 CHF.



Chimamanda Ngozi Adichie: Die Gefahr einer einzigen Geschichte

„Ich bin Nigerianerin, Feministin, Schwarz, Igbo und mehr, aber wenn ich als eine von diesen kategorisiert werde, wird es fast unmöglich, als eine der anderen gesehen zu werden. Ich empfinde das als Beschränkung“, betont die Schriftstellerin Chimamanda Ngozi Adichie in ihrer Rede. Sie spricht über einseitige Darstellungen und analysiert die Mechanismen, die zu Vereinfachungen und Stereotypisierungen führen.

[Link zur Rede](#) (Video, 18 Minuten, deutsche Untertitelung)



«Programmierter Rassismus - Wie fair sind Algorithmen wirklich?»

Wir haben uns geirrt. Technik ist weder neutral noch wertfrei. Beispiele in Deutschland, in ganz Europa, zeigen: Algorithmen können Diskriminierung und Rassismus schärfen.

[Link zum Podcast](#) (Radiobeitrag, 24 Minuten)

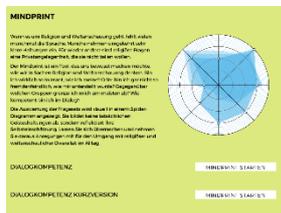
Testen Sie sich selbst



Testen Sie Ihre unbewussten Vorurteile

Mit dem Impliziten Assoziationstest IAT lässt sich testen, ob man unbewusste Vorurteile hat. Der kostenlose Test wurde von der Universität Harvard entwickelt und liefert überraschende Ergebnisse.

[Link zum Selbsttest](#)



Testen Sie Ihre Selbsteinschätzung gegenüber Religion und Weltanschauungen

Mindprint ermöglicht eine strukturierte Selbsteinschätzung: Wie denke ich in Sachen Religion und Weltanschauung? Bin ich wirklich so tolerant, wie ich meine? Oder bin ich gar nicht so fremdenfeindlich, wie mir unterstellt wird?

[Link zum Selbsttest](#)